

# Englisch

1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
3,5 Jahreslektionen (davon 0,5 Lektionen Conversation)	3 Jahreslektionen	3,5 Jahreslektionen (davon 0,5 Lektionen Conversation)

## Bildungsziele

Der Sprachunterricht befähigt Lernende, sich im eigenen Land und in der Welt sprachlich zurechtzufinden, die eigene Persönlichkeit zu entfalten und interkulturelles Verständnis zu entwickeln.

Der Beherrschung von Fremdsprachen in Wirtschaft, Wissenschaft, Technik, Kunst und Kultur im Hinblick auf ein weiterführendes Studium und die spätere berufliche Tätigkeit kommt eine besondere Bedeutung zu. Damit werden den Lernenden zusätzliche Perspektiven im beruflichen und privaten Bereich eröffnet.

Der Unterricht befähigt sie deshalb, sich in der Zielsprache auszudrücken und andere zu verstehen, das selbständige Denken zu entwickeln und zu systematisieren sowie eine sprachlich-kulturelle Identität aufzubauen.

Da die Schweiz an verschiedenen Kulturen teilhat, ist in unserem Land das Erlernen mehrerer Sprachen wirtschaftlich, politisch, kulturell und sozial von

grösster Bedeutung. Die Auseinandersetzung mit Fremdsprachen trägt dazu bei Vorurteile abzubauen.

Das Beherrschen von Sprachen ermöglicht die Zusammenarbeit und die Mobilität auf nationaler und internationaler Ebene. Dies trifft ganz besonders für Ausbildung, Weiterbildung, Praktikum und Beruf zu. Viele Kulturen können oft mittels einer Weltsprache (z.B. Englisch, Französisch, Spanisch) erschlossen werden.

Bilingualer Fachunterricht, andere Formen des immersen Unterrichts, Aufenthalte im Sprachraum, Austausch oder andere Formen von Kontakten bieten die Möglichkeit, die sprachlichen Kompetenzen zu erweitern und die Kenntnisse, Fertigkeiten und Haltungen zu fördern.

Der Sprachunterricht erleichtert FMS Schuler und –Schulerinnen den Erwerb internationaler Sprachdiplome.

## Richtziele

### Kenntnisse

Fachmittelschülerinnen und Fachmittelschüler

- verfügen über die sprachlichen und meta-sprachlichen Instrumente, welche das Erreichen von ESP Niveau B1 und stellenweise B2 ermöglichen (gemäss Raster zur Selbstbeurteilung der

Sprachkompetenz). Das Erreichen der Stufe B2 wird angestrebt (für einen eventuellen Eintritt in eine Fachhochschule).

- lernen im Zusammenhang mit der Fremdsprache stehende kulturelle Ausdrucksformen kennen (z.B. Literatur, Film, Musik usw.).

### Fertigkeiten

Fachmittelschülerinnen und Fachmittelschüler

- verfügen über allgemeine Lernstrategien wie z.B. Wortschatzerweiterungen; Benützen von Nachschlagewerken (Lernkompetenz)
- äussern sich sowohl mündlich wie schriftlich in unterschiedlichsten Kommunikationssituationen eigenständig und differenziert (Kommunikationskompetenz)

- verstehen mehr oder weniger komplexe Gedankengänge, geben sie korrekt wieder und beziehen persönlich argumentierend Stellung (Denkkompetenz)
- verstehen Medienerzeugnisse und literarische Texte, geben sie wieder, fassen sie zusammen und interpretieren sie (Kulturkompetenz)

### Haltungen

Fachmittelschülerinnen und Fachmittelschüler

- verhalten sich offen und kommunikativ, d.h. sie interessieren sich für die Anliegen und Gefühle der anderen und begegnen anderen Meinungen offen. Sie reflektieren aber auch eigene Meinungen, Bedürfnisse und Gefühle und legen sie dar, bzw. vertreten sie angemessen.
- sind motiviert und neugierig, die Zielsprache zu vertiefen und die Kultur der Zielsprachenräume zu entdecken.

- bemühen sich um logisches, systematisches wie auch um kreatives Denken.
- lernen, ihre Stärken und Schwächen einzuschätzen und angemessen zu reagieren. Sie sind bereit das persönliche Sprachniveau zu reflektieren und eigene Lernstrategien zu entwickeln.
- sind bereit, Weiterbildungsmöglichkeiten in der Zielsprache zu nutzen.

## Fachdidaktische Orientierung

Der Fremdsprachenunterricht beruht auf einem kompetenz- und handlungsorientierten Ansatz und hat demnach zum Ziel, Lernende so zu fordern und zu fördern, dass er nicht nur einen Beitrag zu ihrer Vorbereitung auf die aktive Teilhabe am gesellschaftlichen und beruflichen Leben leistet, sondern die Lernenden auch zum selbstregulierten und lebenslangen Lernen befähigt, indem z.B. Lerninhalte gewählt werden, an und mit denen Lernende Lernstrategien erwerben können, die für ein selbstreguliertes und lebenslanges Lernen unverzichtbar sind. Es geht also nicht nur um reine Wissensvermittlung, sondern auch um exemplarisches Lernen.

Aus diesen Überlegungen ergeben sich folgende fachdidaktischen Grundsätze:

- Der Fremdsprachenunterricht ist kommunikativ. An zentraler Stelle steht die Befähigung der Lernenden zur aktiven Teilnahme an einsprachig geführter Kommunikation.
- Da erfolgreiche Teilnahme an der Kommunikation (Verstehen und Verständlichkeit) zu einem grossen Teil abhängig ist von sprachlicher Korrektheit, ist letztere, nebst der situativen Kommunikationsfähigkeit, ein zentrales Element für die Einschätzung der sprachlichen Leistung der Lernenden.
- Der Fremdsprachenunterricht orientiert sich an den Lebens- und Lernbereichen der Lernenden, d.h. es werden solche Themen und Kommunikationssituationen und -absichten ausgewählt, die den Lebens- und Lernerfahrungen der Schüler entsprechen oder sie auf spätere Lebens- und Lernbereiche vorbereiten. Dazu gehören auch berufsspezifische Themen. Thematische Schwerpunkte und Arbeitsformen können deshalb auch gemeinsam mit den Lernenden festgelegt werden.
- Der Fremdsprachenunterricht ist Fachunterricht. Zu den Eigenheiten des Faches gehören neben den Sprachmitteln und Texten, die diese präsentieren, auch kulturelles und landeskundliches Wissen über die

Kulturen der Zielsprachen sowie Lernstrategien für den Fremdspracherwerb.

Im Fremdsprachenunterricht sollen vielfältige Unterrichtsformen den Spracherwerb und -ausbau in den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen und Schreiben unterstützen. Bei der Wahl der Unterrichtsmethoden wird versucht,

- Lernsituationen zu schaffen, in denen die Lernenden ihrem Entwicklungsstand entsprechend selbständig (allein oder mit anderen) Lernprozesse vorbereiten, gestalten und reflektieren (evtl. auch bewerten)
- solche Sozialformen zu wählen, die den Lernenden eine aktive Rolle nicht nur ermöglichen, sondern auch abverlangen
- spielerischen und musisch-kreativen Elementen Platz einzuräumen
- den Aspekt der Ganzheitlichkeit, bei dem Denken, Fühlen und Handeln gleichberechtigt sind, in die Methodenwahl einfließen zu lassen
- mittels praktischem Tun und Anschaulichkeit die Brücke zwischen Theorie und Praxis zu schlagen
- einen integrativen Unterricht zu realisieren, bei dem die Lernenden in der Auseinandersetzung mit der Heterogenität ihrer Klasse Bedeutsames für den Umgang mit sich selbst und ihren Mitmenschen erfahren.

Einerseits werden die Angebote von Lehrmitteln genutzt, um thematische Schwerpunkte und Arbeitsformen für die Repetition vorhandener Kenntnisse bzw. den Neuerwerb zunehmend schwieriger Strukturen und Inhalte zu unterstützen. Andererseits werden in steigendem Masse auch authentische Materialien (z.B. Texte, Video, Internet) verwendet werden.

<b>1. – 3. Schuljahr</b>			
<b>Richtziele</b>	<b>Lerninhalte</b>	<b>Lektionen</b>	<b>Hinweise</b>
<b>Hörverständnis</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Wesentliche in kurzen, klaren Durchsagen verstehen</li> <li>- Einfachen Diskussionen im Klassenverband folgen und angemessen reagieren / sich daran beteiligen</li> <li>- Auf Anweisungen und Informationen angemessen reagieren</li> <li>- Die Hauptpunkte einfacher Hörtexte zu Alltagsthemen verstehen und wiedergeben können</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- längere Redebeiträge und Vorträge verstehen und auch komplexer Argumentation folgen, wenn das Thema einigermaßen vertraut ist</li> <li>- im Fernsehen die meisten Nachrichtensendungen und aktuellen Reportagen verstehen</li> <li>- die meisten Spielfilme verstehen, sofern Standardsprache gesprochen wird</li> </ul>		<p>Gruppendiskussionen</p> <p>Staatskunde, Geschichte, Musik</p>
<b>Leseverständnis</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesetechniken erwerben</li> <li>- Lehrbuchtexte und einfachere Originaltexte lesen, verstehen und wesentliche Informationen entnehmen können</li> <li>- Kontakt mit Zielsprachen-Literatur finden und fördern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Artikel und Berichte über Probleme der Gegenwart lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten</li> <li>- zeitgenössische literarische Prosatexte verstehen</li> </ul>		<p>Klassenlektüre, Einzellektüre, allgemeine Textarbeit</p> <p>Geschichte, Staatskunde, Naturwissenschaften</p>
<b>Sprechen</b> <i>Teilnehmen</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich an einfachen Diskussionen beteiligen</li> <li>- ein alltägliches Kontaktgespräch führen und in Gang halten</li> <li>- ohne Vorbereitung an Gesprächen über vertraute Themen teilnehmen (z.B. Familie, Reisen, Aktuelles)</li> </ul> <i>Zusammenhängendes Sprechen</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>- In einigen Sätzen Informationen über sich, sein familiäres und soziales Umfeld sowie über besondere Interessengebiete geben</li> <li>- in einfachen Sätzen über persönliche Erfahrungen und Ereignisse sprechen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit einer Person der entsprechenden Muttersprache recht gut möglich ist</li> <li>- sich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion beteiligen und seine Ansichten begründen und verteidigen</li> <li>- zu vielen Themen aus den eigenen Interessensgebieten eine klare und detaillierte Darstellung geben</li> <li>- einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben</li> </ul>		<p>Rollenspiele, Gruppen- und Klassendiskussion, Interviews, Kurzvorträge, Bildbeschreibungen</p> <p>Naturwissenschaften, Musik, Geschichte, Kunstgeschichte</p>

<p><b>Schreiben</b> Einfache, zusammenhängende Texte über vertraute Themen schreiben</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- klare, detaillierte Texte über eine Vielzahl von Themen schreiben, die einen interessieren</li> <li>- in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen</li> <li>- Briefe schreiben und darin die persönliche Bedeutung von Ereignissen und Erfahrungen deutlich machen</li> </ul>		<p>Schreibarbeit am Computer, layouts und korrigieren lassen mittels online-Wörterbücher, Schreibwerkstatt, Übersetzungsübungen</p> <p>Naturwissenschaften, educanet, Informatik, Deutsch</p>
<p><b>Alltag &amp; Kultur</b> Einblicke in das Alltagsleben in den Zielsprachräumen eröffnen</p>	<p>Ausgewählte Aspekte des kulturellen Lebens (Kino, Musik; Kunst, Sport, Gastronomie etc.)</p>		<p>Frontalunterricht, Gruppenarbeit, Einzelarbeit, Vortrag, Internetrecherche</p> <p>Geschichte, Geographie, Musik, Wirtschaft und Recht, Massenmedien, Sport, Staatskunde</p>
<p><b>Internationale Examen</b></p>	<p>Das Cambridge FCE First Certificate (Niveau B2) wird im 6. Semester abgelegt.</p>		

<b>1. Schuljahr</b>			
<b>Richtziele</b>	<b>Lerninhalte</b>	<b>Lektionen</b>	<b>Hinweise</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begin and end general course book (Inside-Out-Pre-Intermediate)</li> <li>• Use Oxford Readers and focus on additional vocab</li> <li>• Project on the development and current status of English</li> <li>• Conversation lessons (promoting interaction and discourse management)</li> <li>• Songs, videos, games</li> </ul>		
<b>2. Schuljahr</b>			
<b>Richtziele</b>	<b>Lerninhalte</b>	<b>Lektionen</b>	<b>Hinweise</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Start und finish Intermediate course book (Inside-Out Intermediate)</li> <li>• Use Oxford Readers and focus on additional vocab</li> <li>• Start FCE preparation course book (Ready for First)</li> <li>• Project involving English and another subject. (Interdisciplinary)</li> <li>• Songs, videos, games</li> </ul>		

3. Schuljahr			
Richtziele	Lerninhalte	Lektionen	Hinweise
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Finish FCE preparation course book (Ready for First)</li><li>• Exam preparation with old tests</li><li>• Watch video on the speaking test</li><li>• Focus on additional material and skills (eg literature, presentations)</li><li>• Language stay in England</li><li>• Project on planning, preparing und teaching an English lesson</li><li>• Songs, videos, games</li></ul>		